

Junger Linzer flüchtet nach Unfall - Verfolgungsjagd durch die Stadt!

Ein 16-jähriger aus Linz verursachte eine Verfolgungsjagd nach einem Unfall mit einem Mietwagen und hatte einen gefälschten Führerschein.

Linz, Österreich - Ein 16-jähriger Linzer hat am Dienstagabend für Aufregung in der Stadt gesorgt, als er mit einem geleasteten Mietwagen eine gefährliche Verfolgungsjagd mit der Polizei begann. Der Jugendliche, der gegen 19:50 Uhr auf der A7 in Fahrtrichtung Norden fuhr, verursachte einen Unfall und machte sich daraufhin aus dem Staub. Das Pech für ihn: Eine aufmerksame Polizistin, die außer Dienst war, beobachtete den Vorfall und alarmierte sofort ihre Kollegen, während sie den Standort des Flüchtenden an die Polizei übermittelte, wie **ORF** berichtete.

Verfolgungsjagd durch Linz

Die Polizisten entdeckten den flüchtigen Fahrer wenige Minuten später in der Waldeggstraße. Statt zu stoppen, beschleunigte der Teenager weiter und begann eine rasante Flucht, die mit Blaulicht und Sirene verfolgt wurde. Die verwegene Fahrt endete schließlich an der Kreuzung Stockhofstraße/Beethovenstraße, wo der Junge erneut einen Unfall verursachte und anschließend zu Fuß weiterflüchtete. Doch die Beamten konnten ihn schnell zu fassen bekommen, wie auch **MeinBezirk** berichtete.

Bei der anschließenden Befragung gab der 16-Jährige an, das Auto von einem 19-jährigen Bekannten „ausgeborgt“ zu haben und hatte ihm zuvor einen gefälschten Führerschein vorgezeigt.

Der 19-Jährige aus Haid bestritt, gewusst zu haben, dass sein Freund keinen gültigen Führerschein besitzt. Der Vorfall zieht nun mehrere Anzeigen nach sich, und das Ganze brachte Gott sei Dank niemanden in Gefahr, da bei den Unfällen niemand verletzt wurde.

Details	
Vorfall	Fahrerflucht, Verkehrsunfall
Ort	Linz, Österreich
Festnahmen	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• ooe.orf.at• www.meinbezirk.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at